



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Josef Felten

52080 Aachen, den 20.07.2018

Bericht

von der 37. Deutschen Meisterschaft im Kegeln der Sektion Schere
für Behinderte, Einzel und Mannschaften
vom 06. bis 08.06.2018 in Herne / BRSNW

Zu der diesjährigen Deutschen Meisterschaft hatten 163 Keglerinnen und Kegler aus 11 Landesverbänden zu den Einzelmeisterschaften, zehn Mannschaften Herren allgemein aus vier Landesverbänden und je vier Mannschaften Damen und Blind/Sehbehindert aus zwei Landesverbänden gemeldet. Aus den Landesverbänden- Bayern 3, Brandenburg 2, Bremen 2, Hessen 15, Mecklenburg-Vorpommern 2, Niedersachsen 21, NRW 61, Saarland 32, und Sachsen-Anhalt 12 Teilnehmer/innen angemeldet.

Jedoch wurden auch 9 Teilnehmer/innen Krankheitsbedingt abgemeldet.

Zur Begrüßung waren der gastgebende VHK Vereinsvorsitzende Walter Rutenberg, der DBS-Beauftragte und die amtierenden DBS-Schiedsrichter anwesend. Walter Rutenberg kündigte den Besuch des Bürgermeisters für Sonntag zur Siegerehrung an.

Am Freitag begannen die Wettkämpfe mit den Wettkampfklassen 1 - 4, 7 + 8 Körperbehinderte Damen und Herren. Die Siegerehrungen fanden jeweils nach abgeschlossenen Wettkämpfen gegen Mittag, und abends dann mit der Nationalhymne statt.

Samstags fanden für die Damen, Herren sowie Blinde /Sehbehinderte die Mannschaftswettbewerbe statt. Siegerehrungen wie vor.

Am Sonntag fanden die Wettkampfklassen 5 bis 6b für Damen, Herren und Blinde /Sehbehinderte im Einzel statt.

Zwischen und nach Abschluss der Wettkämpfe fanden wie vor die Siegerehrungen statt.

Zur Abschlussfeier war dann der Bürgermeister, Herr Erich Leichner und der stellvertretende Vorsitzende des SSB Herne, Herr Bernd Westemeyer anwesend, sie haben Urkunden und Medaillen an die Sieger überreicht. Der VHK Vorsitzende übergab die Ehrengaben (Piccolo-Sektflaschen) des Vereins.

In Eurem Namen möchte ich mich recht herzlich bei den Helferinnen und Helfern der beiden Vereine, die BSG Herne mit der Vorsitzenden Frau Gertrud Wertenbruch und den VHK Herne mit dem Vorsitzenden Herrn Walter Rutenberg bedanken.

Meinen besonderen Dank gilt den beiden Damen, Kristina Rutenberg und Sandra Kuhlmann die über alle drei Wettkampftage von morgens bis abends für die Technische Organisation zuständig waren und alles hervorragend über die Bühne gebracht haben.

Ebenfalls möchte ich mich auch bei der örtlichen Presse bedanken.

Bedanken darf ich mich auch bei den DBS Schiedsrichterkolleginnen und Kollegen: Karola Bleidiek; Annegret Gebauer; Joachim Gebauer, Landesfachwart Bohle in Niedersachsen sowie Bundesbeauftragter Kegeln Bohle.

Bei Hans-Peter Maack, aus Niedersachsen; Lothar Penger, Landesfachwart Schere im BRSNW; Wolfgang Serve im BRSNW und Ottokar Wendt aus Niedersachsen.

Wolfgang Serve hat die Passkontrolle, Startzettelausgabe und die Klassifizierungsliste geführt.

Joachim Gebauer hat den Ergebnisdienst und Urkundendruck übernommen. Sie alle haben Ihre Aufgaben sehr ernst genommen und hervorragend erledigt.

Die Kegelbahnanlage war in einem sehr guten Zustand, alle sichtbaren und nicht sichtbaren Helfer (Kegelbahnpfleger) haben hervorragende Arbeiten geleistet und mit dazu beigetragen, dass diese 37. Deutsche Meisterschaft zu einer sportlich fairen Veranstaltung wurde. Es gab keine Beanstandungen.

Die lieben Grüße und Genesungswünsche, mit vielen Unterschriften von Euch an Arthur Schmidt, Landesfachwart Schere in Rheinland-Pfalz werde ich postalisch weiterleiten.

Wir sehen uns, so Gott will, vom 05. bis 07.07.2019 zur 38. Deutschen Behinderten Meisterschaften auf Scherenbahnen für Einzelstarter und Mannschaften in Morbach Rheinland-Pfalz wieder.

Die Startreihenfolge ist geplant: Nach der Begrüßung, Freitag, den 05.07.2019 WK 5-6b Damen + Herren Blinde/Sehbehinderte Einzel + Mannschaften wenn es möglich ist, bei geringer Meldung, auch noch die Damen Mannschaften, danach für alle die Siegerehrungen. Samstag, den 06.07.2019 alle Mannschaften und Sonntag, den 07.07.2019 WK 1-4+7+8 Körperbehinderten Damen und Herren Einzel.

Mit freundlichen Grüßen
Josef Felten